

Jugendgemeinderat aktuell



Bericht über die Sitzung des Jugendgemeinderats vom 8. März 2017

Erster zu beratender Punkt war die **Änderung der Richtlinien für den Jugendgemeinderat**. Diese sollen an die erfolgten Änderungen in der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg und der Geschäftsordnung des Gemeinderats der Stadt Winnenden zur Beteiligung von Jugendlichen angepasst werden. Weiterhin soll auf den bisher geforderten erlaubten (Dauer-)Aufenthalt als Voraussetzung für eine Teilnahme ausländischer Jugendlicher an der Jugendgemeinderatswahl verzichtet werden. Voraussetzung für das Wahlrecht wäre dann für alle Jugendlichen gleichermaßen das entsprechende Lebensalter und der Hauptwohnsitz in Winnenden. Der Jugendgemeinderat hat durch einstimmigen Beschluss den Gemeinderat um Zustimmung zur entsprechenden Änderung der Richtlinien gebeten.

Nächstes Thema war die anstehende **Neuwahl des Jugendgemeinderats**. Hier wurde zunächst festgelegt, dass wieder eine **Onlinewahl** durchgeführt werden soll, nachdem es hierfür auch ein eindeutiges Votum im Rahmen der vom Jugendgemeinderat vor kurzem durchgeführten Umfrage gegeben hatte. Anschließend wurde über die Dauer der Abstimmungszeit diskutiert. Diese soll gegenüber früheren Wahlen um eine Woche auf drei Wochen verkürzt werden, damit die Stimmabgabe nicht auf die lange Bank geschoben und dann ggf. ganz vergessen wird. Die **Bewerbungsfrist beginnt am 6.4.2017 und endet am 2.5.2017**, die **Abstimmungszeit beginnt am 19.5.2017 und endet am 12.6.2017**. Entsprechende öffentliche Bekanntmachungen erfolgen noch. Alle

wahlberechtigten und wählbaren Jugendlichen werden zudem wieder direkt von der Stadtverwaltung informiert. Daneben wird auch der Jugendgemeinderat selbst wieder für eine Teilnahme an der Wahl werben. Auch die Winnender Zeitung wird wieder über die Jugendgemeinderatswahl informieren, wofür der Jugendgemeinderat sehr dankbar ist.

Anschließend befasste sich der Jugendgemeinderat mit der Frage, ob und ggf. wie bei künftigen **Feiern am 1. Mai** die im vergangenen Jahr damit verbundenen Beeinträchtigungen und Zerstörungen vermieden werden können. **Leonie König** berichtete über eine hierzu durchgeführte gemeinsame Besprechung des Jugendgemeinderats mit Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth, Mitarbeitern des städtischen Ordnungsamts und Vertretern des Polizeireviers Winnenden. Dort wurde vereinbart, dass der Jugendgemeinderat in Abstimmung mit der Stadtverwaltung und dem Polizeirevier in einem Infoblatt Hinweise zu den (nicht) erlaubten Aktivitäten und zum richtigen Verhalten zusammenstellt und diese dann in einer jugendgerechten Form kommuniziert werden.

Danach berichtete **Ira Heß** über eine geplante **Erweiterung der Streetworkout-Anlage** im Schelmenholz. Hier sollen mit Unterstützung des Stadtjugendreferats weitere Geräte für Übungen im Rahmen der Sportart Calisthenics aufgestellt werden. Auslöser der Aktion war eine Gruppe Jugendlicher, die sich mit dieser Anregung an den Jugendgemeinderat gewandt hatte. Zur Finanzierung der Kosten von ca. 1.150 € hofft der Jugendgemeinderat auf eine Unterstützung durch die Bürgerstiftung.

Anschließend informierte **Stella Holzäpfel** anhand einer Präsentation über die **Ergebnisse der vom Jugendgemeinderat durchgeführten Umfrage**, bei der 760 Teilnehmer zu verzeichnen waren. Einige Ergebnisse der Umfrage werden in den folgenden Ausgaben des Blickpunkts noch vorgestellt.

Auch in diesem Jahr lädt der Jugendgemeinderat wieder zu einer **Lichterkette am 11. März** ein. Der geplante Ablauf wurde von **Jil Weber** erläutert.

Beim abschließenden **Rückblick auf Aktionen und Veranstaltungen des Jugendgemeinderats** berichtete zunächst **Pia Vetter** über die am 4.2.2017 in der Gemeindehalle in Höfen durchgeführte Las Vegas Night. Mit 400 Besuchern konnte der Jugendgemeinderat ein ausverkauftes Haus verzeichnen, viele der Gäste erschienen auch dem Motto entsprechend festlich gekleidet. Über die Beteiligung des Jugendgemeinderats an der Musikknacht im Rahmen der Konzerttage informierte anschließend **Jessica Lenz**. Hier war der Jugendgemeinderat mit einer Veranstaltung im Haus der Jugend mit DJ Noizecrusher vertreten.